

Pferdeosteopathie

NEWSLETTER



Hier schreibe ich in unregelmäßigen Abständen über Themen der Pferdeosteopathie und der Akkupunktur. Wenn Ihr Fragen habt oder Themenvorschläge, schreibt mir gerne eine E-Mail.

Susan Terhaeff

Arthrose

Wie kann ich mein Pferd unterstützen, wenn es Arthrose hat?

Das wichtigste bei Arthrose ist die regelmäßige und sanfte Bewegung. Keinen Kaltstart, sondern langsam im Schritt die Gelenke warm machen. Bei Arthrose in den Gelenken der Extremitäten keine kurzen Wendungen sondern große Bögen. Keine einseitigen Bewegungen, sondern Bewegungen, die abwechslungsreich und gelenkschonend sind.

Welche Fütterungszusätze gibt es, die bei Arthrose helfen?

Man kann MSM und Glukosamin in Kombination füttern. Auch Kräuter, wie Mädesüß oder Weidenrinde sind hilfreich. Grünlippmuscheln, Ingwer, Teufelskralle oder Chili können kurweise zum Futter gegeben werden. Auch Müslis, die diese Zusätze haben, können gefüttert werden.

Auch Navalis oder Ewalia haben spezielle Säfte und Zusätze, die bei Arthrose helfen können.

Was tun bei Arthritis?

Die Arthritis ist der schmerzhafteste Arthroseschub. Hier helfen beispielsweise eine Kombination aus Zeel und Traumeel.

Ist der Schub sehr schmerzhaft, kann man auch Entzündungs- und Schmerzhemmer wie Metacam oder Inflacam geben.